

Richtfest für Senioren-WG's

Appener feiern nächste Bau-Etappe der neuen Seniorenwohnanlage

APPEN Wohngemeinschaften sind nur etwas für junge Studenten? Nicht in Appen. Mit seinem Bauernhaus will die Gemeinde genau das Gegenteil beweisen. Der alte Hof in der Gärtnerstraße wird nun zu einer Senioren-Wohngemeinschaft umgebaut.

Unter dem Motto „familiär gepflegt alt werden“ sollen die ambulant betreuten Wohngemeinschaften eine Alternative zur herkömmlichen Versorgung bieten. Insgesamt drei Wohngemeinschaften, also drei Wohnungen, für jeweils acht bis zwölf Mieter sollen hier entstehen.

Nun feierten die Bauherrn Andreas Lentge und seine Tochter Jacqueline gemeinsam mit den Handwerkern, Sponsoren und Interessenten Richtfest. Dabei durfte der traditionelle Richtkranz natürlich nicht fehlen. Ge-



Legt Wert auf Tradition: Zimmermann Bernd Köpcke.

nauso wenig wie Glasscherben, denn „Scherben bringen Glück“, so Zimmermann Bernd Köpcke. Auch Bauherr Andreas Lentge nutzte die

Gunst der Stunde, um sich bei allen Mitverantwortlichen für die Unterstützung zu bedanken.

Sein besonderer Dank galt dem Pflegedienst Callsen und Uwe Meyer, der für die Projektsteuerung und Generalplanung zuständig ist. „Hier haben wir einen guten Griff gemacht“, betont Lentge. Der Pflegedienst soll 24 Stunden für die Bewohner da sein und jeden individuell betreuen. „Wir wollen die Bewohner nicht so sehr einschränken. Wenn sie etwas außerhalb der Wohngemeinschaft machen möchten, werden wir versuchen, das möglich zu machen“, so Callsen.

In dem ehemaligen Bauernhaus soll jeder Bewohner seine eigenes Zimmer bekommen. Bereits Anfang Februar sollen die ersten Mieter in das sanierte Haus



Ein gutes Team: Jacqueline Lentge (von links), Uwe Meyer und Andreas Lentge.

HOFMANN (2)

einziehen können. Noch ist nicht alles belegt, weiß der Pflegedienstleiter. Wer Interesse hat, könne noch frei auswählen. „Auch wenn es vielleicht in diesem Stadium schwer ist, sich das Ergebnis

vorzustellen, kann man ja bereits seine Präferenzen äußern“, so Callsen.

Informationen, sowie ein Kontaktformular gibt es im Internet.

cho
➤ www.bauernhausappen.de